Juggl suite

5 Hacks für den Mittelstand

Digital is the future – eine Fallstudie

powered by ONTIV

ontivsolutions

ontivsolutions

kontakt@ontiv.com

Die digitale Herausforderung

Die Digitalisierung stellt für viele mittelständische Unternehmen einen entscheidenden Faktor dar, um im Wettbewerb bestehen und die Zukunft aktiv gestalten zu können. Anhand der vorliegenden Fallstudie werden fünf praxisorientierte Hacks aufgezeigt, die mittelständischen Unternehmen und KMUs dabei helfen können, den digitalen Wandel erfolgreich zu meistern.

5 Hacks zum Ziel

1 Einbeziehung Ihrer Mitarbeiter in digitale Transformationsprozesse

Einer der Schlüsselfaktoren für den Erfolg einer digitalen Transformation liegt in der Mitnahme und dem Engagement der Mitarbeiter. Unzählige Projekte haben gezeigt, dass Veränderungen am effektivsten sind, wenn das Ziel klar kommuniziert wird und ein einheitlicher Prozess erkennbar ist.

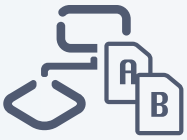
Nachstehend einige **Handlungsempfehlungen**, die Ihren Mitarbeitern den Wandel zu digitalen Abläufen erleichtern sowie die Akzeptanz zu Veränderungen erhöhen:

Priorisierung von Abläufen

Es sollte zunächst geklärt werden, welche Prozesse in welcher Reihenfolge angepasst werden müssen.

Detaillierte Prozessanalyse

Analysieren Sie bestehende Abläufe und zeigen Sie zukünftige Szenarien auf. Tipp: Verwenden Sie Swimlane-Diagramme.



Datenbedarf klar definieren

Ermitteln Sie, welche Daten an welcher Stelle im Prozess wirklich benötigt werden.

Standardaufgaben und Meilensteine festlegen

Identifizieren Sie regelmäßig wiederkehrende Aufgaben und kritische Prüfpunkte (Meilensteine) im Prozessablauf.

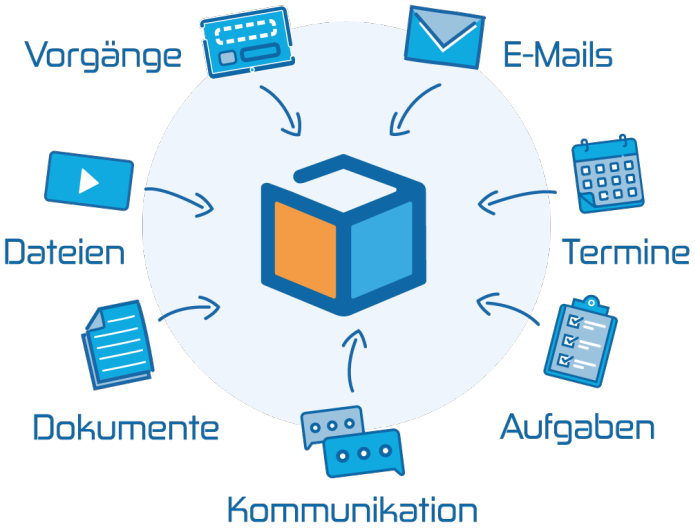
Zuständigkeiten klären

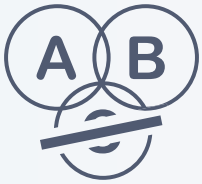
Stellen Sie sicher, dass alle Beteiligten ihre Rollen im Prozess und ihre Verantwortlichkeiten kennen.

2 Zentralisierung von Daten und Informationen

Die Zentralisierung von Daten und Informationen ist essenziell, um Transparenz und Effizienz in Geschäftsprozessen zu erhöhen.

Dabei werden folgende Schritte empfohlen, um eine bessere Datenorganisation zu erzielen:



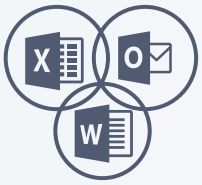


Bestehende Tool-Landschaft evaluieren

Führen Sie eine Bestandsaufnahme aller verwendeten Tools durch, um Redundanzen zu vermeiden.

Daten Zentral zugänglich machen

Setzen Sie Strategien um, welche die aus verschiedenen Quellen stammenden Informationen sinnvoll verbinden. Dadurch werden Daten-Silos abgebaut und der Datenfluss wird verbessert.



Vorhandene Tools einbinden

Damit eine hohe Akzeptanz und eine schnelle Umsetzungsgeschwindigkeit gewährleistet ist, sollten vorhandene Tools wie MS Excel, Outlook usw. mit eingebunden werden . Hierdurch werden bestehende Abläufe beibehalten und die Mitarbeiter-Akzeptanz für Veränderungen gesteigert.

3 Standards schaffen und trotzdem agil arbeiten

Ein weiterer wesentlicher Hack für den Mittelstand in Bezug auf die digitale Transformation ist die Entwicklung eines Gleichgewichts zwischen Standardisierung der Abläufe und dem Erhalt von Agilität. Dies ermöglicht es Unternehmen, effiziente Prozesse in vorgegebenen Leitplanken zu etablieren, gleichzeitig aber auch flexibel auf die schnelllebigen Markt-Anforderungen zu reagieren.

Um diese Balance zu erreichen, sind folgende Maßnahmen empfehlenswert:

Flexible Prozess-Guidelines

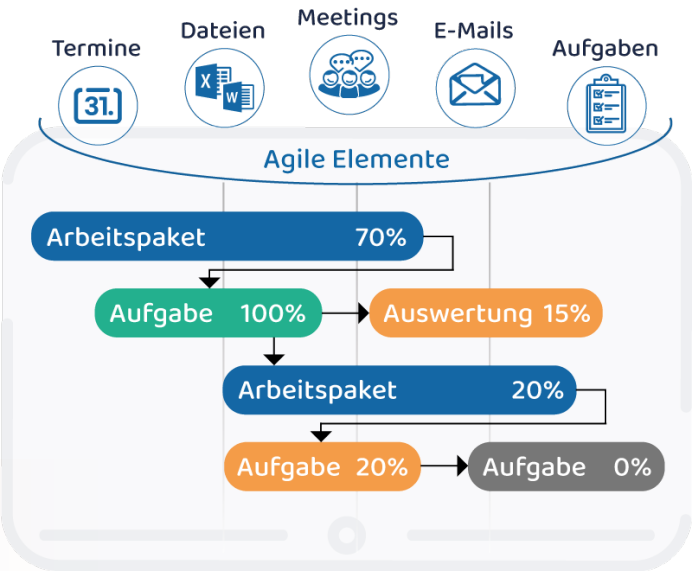
Richten Sie flexible Richtlinien (Leitplanken) ein, die als Grundlage dienen, aber Freiräume für individuelle Anpassungen zulassen.

Standard-Workflows & Agilität

Definieren Sie Standards für Workflow-abläufe mit der Möglichkeit der Ergänzung aller benötigten agilen Elemente.

Agile Methodiken einführen

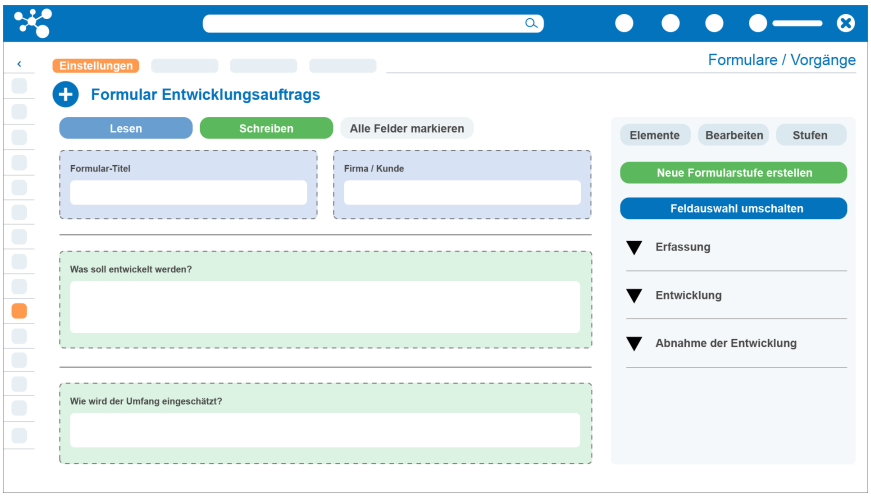
Wenden Sie agile Methoden an, um die Effizienz in Projekten zu steigern und schnelle Anpassungen an laufenden Abläufen / Prozessen zu ermöglichen.



Regelmäßige Reviews

Führen Sie regelmäßige Prozessüberprüfungen durch, um sicherzustellen, dass die Standards noch den Unternehmensbedürfnissen entsprechen. Notwendige Anpassungen halten sich dadurch meistens im überschaubaren Rahmen.

4 Daten statt manuelle (PDF-) Formulare



Die Abkehr von manuellen (PDF-) Formularen hin zu einer datenbasierten Erfassung ist ein entscheidender Schritt, um die Workflow-effizienz zu steigern sowie Fehlerquellen zu minimieren. Digitale Daten können somit schneller erfasst, einfacher aktualisiert und effektiver analysiert werden. So lassen sich beispielsweise Echtzeit-Auswertungen generieren, die für strategische Entscheidungen essenziell wichtig sind.

Für eine erfolgreiche Umsetzung empfehlen wir folgende Punkte zu berücksichtigen:

Digitale Erfassungssysteme implementieren

Investieren Sie in Softwarelösungen, die das Einreichen von Informationen über digitale Schnittstellen ermöglichen.

Datenintegration sicherstellen

Die gesammelten Daten sollten für einen nahtlosen Informationsfluss übergreifend auswertbar und nutzbar sein.

Onboarding neuer Mitarbeiter

Mithilfe digitaler Datenformulare vermitteln Sie neuen Mitarbeitern wesentlich effizienter bestehende Arbeitsabläufe.

5 Strukturierte Meetings mit vorgegebenen Tagesordnungspunkten (TOPs) und Besprechungsdauer

Für mittelständische Unternehmen ist es gleichermaßen wichtig, die Besprechungskultur im Zuge der digitalen Transformation zu optimieren. Strukturierte Meetings mit fest definierten TOPs und einer vorab festgelegten Besprechungsdauer für jeden TOP tragen erheblich zu einer effizienteren Entscheidungsfindung bei. Diese Maßnahmen helfen, Meetings von Zeitfressern zu effizienten Werkzeugen der Unternehmensführung zu verändern, die den digitalen Wandel aktiv unterstützen.

Agenda im Voraus festlegen

Eine klare Agenda mit klar definierten Absichten für jedes Meeting ermöglicht es den Teilnehmern, sich vorzubereiten und relevantes Material beizusteuern.

Nachverfolgung sicherstellen

Dokumentieren Sie die Besprechungsergebnisse bereits während des Meetings. Auch Aufgaben sollten schon konkret im Meeting verteilt werden.

Zeitgrenzen für TOPs setzen

Durch die Zuweisung von Zeitfenstern für jeden TOP wird sichergestellt, dass Diskussionen fokussiert bleiben und Zeitverschwendungen ausbleiben.

Ergebnisorientierung

Jede Sitzung sollte klare Handlungsschritte und Verantwortlichkeiten hervorbringen, die bis zum nächsten Treffen umgesetzt werden.

Unser Fazit

Die 5 Hacks zur digitalen Transformation zeigen deutlich, wie mittelständische Unternehmen von einem Wechsel zu digitalen Arbeitsweisen profitieren. Die Eckpfeiler für eine erfolgreiche Umsetzung der Agenda sind wie folgt zusammengefasst:

- **Eine klare Definition von Datenanforderungen**
- **Eine Zentralisierung von Daten und Informationen**
- **Eine Balance aus Standardisierung und Agilität**
- **Eine Abkehr von manuellen Workflows und Prozessen**
- **Eine Restrukturierung der bestehenden Meeting-Kultur**

Diese Ansätze ermöglichen eine Effizienz- und Leistungssteigerung, indem sie den technologischen Fortschritt mit strategischer Unternehmensführung verknüpfen. Für mittelständische Unternehmen bedeutet dies nicht nur eine Anpassung ihrer operativen Vorgehensweisen, sondern auch eine notwendige Entwicklung hin zu einer zukunftsorientierten Geschäftsphilosophie.

Letztendlich führt die bewusste Anwendung dieser Hacks zu einer nachhaltigen Wettbewerbsfähigkeit im digitalen Zeitalter und somit

zu einem entscheidenden Vorteil gegenüber Ihren Wettbewerbern!

Juggl suite

powered by ONTIV

Wir sind ein Team von Prozessoptimierern, Techies und Supportern. Seit über 2 Jahrzehnten unterstützen wir mittelständische Unternehmen mit innovativen Softwarelösungen und geballtem KnowHow bei der Optimierung von Organisationsabläufen.

Wir schaffen pragmatische und anwendernahe Standards mit den Tools von heute. ONTIV – wenn Sie Ihre Teams entlasten, wertvolle Daten sichtbar machen, einen verlässlichen Überblick gewinnen sowie zeitsparende Abläufe etablieren möchten!

ONTIV GmbH | Sandstr. 53 | 57072 Siegen | Telefon: + 49 (0) 271 22 19 10 **ontiv.com** **kontakt@ontiv.com**